

VR-Networld Software - Einrichtung -



Ihre Kundennummer: _____

Voraussetzungen

Voraussetzungen für die VR-NetWorld Software in Verbindung mit HBCI oder PIN / TAN

- Einen eingerichteten Internetzugang (z.B. über VR Web, T-Online, AOL)
- Vereinbarung über die Nutzung des Onlinebankings PIN/TAN oder HBCI Verfahren
- Programm VR-NetWorld
- HBCI INI Brief für Einrichtung eines Sicherheitsmediums oder HBCI Chipkarte

E-Mail: volksbank-jever@vr-web.de

Service-Telefon 04461 / 915-1515

Fax 04461 / 915-1659

Starten Sie bitte Ihre VR-Networld Software. Bitte beachten Sie, dass mindestens die Version 4.0 installiert sein muss. Während der Installationsroutine erscheint der Assistent zur Einrichtung einer Bankverbindung. Folgenden Sie diesem Bitte Schritt für Schritt. Die folgenden Punkte können genutzt werden. Sie können eine Bankverbindung mit Sicherheitsdatei, mit Chipkarte oder mit PIN & TAN einrichten. Je nach dem, für welches der genannten Verfahren Sie einen Vertrag abgeschlossen haben, führen Sie bitte die jeweiligen Schritte der Anleitung durch.

Bankverbindung einrichten

Klicken Sie bitte in der Menüleiste den Punkt „**Stammdaten**“ an. Anschließend wählen Sie bitte „**Bankverbindung**“ und klicken auf „**Neu**“.

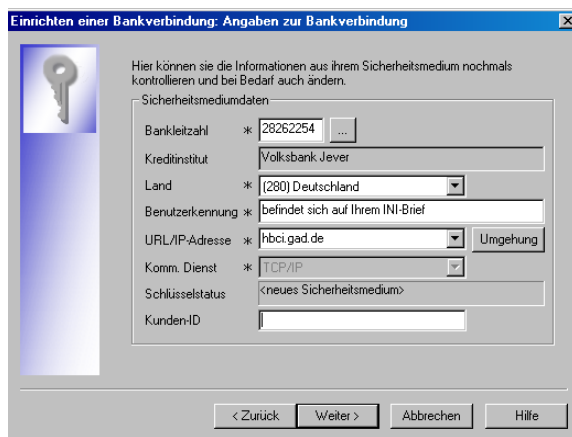
Im folgenden Fenster geben Sie bei Bezeichnung bitte „**Volksbank Jever**“ ein, und klicken anschließend auf „**Weiter**“. Im nächsten Fenster können Sie nun Ihr Sicherheitsmedium auswählen. Schauen Sie bitte in der Anleitung, welcher Einrichtungspunkt für Sie der Richtige ist.

HBCI Diskette oder USB-Stick als Sicherheitsdatei neu einrichten

Hinweis: Falls Sie kein Diskettenlaufwerk mehr besitzen, können Sie die Sicherheitsdatei auch auf einem USB-Stick oder ähnlichem erstellen. Bitte ändern Sie dann das Laufwerk entsprechend ab. CD's, DVD's und Festplatten können nicht verwendet werden.

Wählen Sie im folgenden Fenster bitte „**Diskette neu erstellen**“ und legen Sie Ihre Diskette in das Laufwerk ein oder verbinden den USB-Stick mit einer USB-Schnittstelle. Im Feld „**Pfad**“ geben Sie bitte „**a:\security.key**“ bzw. **den Laufwerksbuchstaben Ihres USB-Sticks** ein und klicken anschließend auf „**weiter**“.

Das folgende Fenster füllen Sie bitte wie folgt aus. Das Feld Kunden-ID lassen Sie bitte frei.



Anschließend klicken Sie bitte auf „**weiter**“.

Bei der HBCI Version wählen Sie bitte die höchstmögliche Version aus und klicken erneut auf „weiter“.



Hier vergeben Sie bitte eine PIN für Ihr neues Sicherheitsmedium. Die PIN muss mindestens 8 Zeichen lang sein und eines der folgenden Zeichen enthalten: (" > < () + & ? ; , % : \ = *)

Bitte die PIN im Feld „**PIN-Wiederholung**“ erneut eingeben und anschließen auf „**OK**“ klicken.

Von der Speicherung der PIN durch anklicken von „**Speichern**“ raten wir aus Sicherheitsgründen ab.

Das Fenster „**Informationen zum Sendevorgang**“ bestätigen Sie bitte mit „**Ja**“. Anschließend geben Sie bitte die PIN ein, die Sie soeben vergeben haben, und klicken auf „**OK**“. Das Programm baut nun eine Internetverbindung auf und gleicht Ihre Werte mit dem Kreditinstitut ab. Sobald das folgende Fenster erscheint, vergleichen Sie bitte die Werte auf dem Bildschirm mit den Werten auf Ihrem INI-Brief.

Wenn die Werte übereinstimmen, klicken Sie bitte das entsprechende Feld an. Anschließend sollte die Meldung „**Alles verlief erfolgreich**“ erscheinen. Klicken Sie bitte auf „**OK**“ und auf „**Fenster schließen**“.

Bitte wählen Sie nun noch den Punkt „**INI-Brief drucken**“ an. Diesen INI-Brief füllen Sie bitte aus und versehen ihn noch zusätzlich mit Ihrer E-Mail Adresse. Mit einem Klick auf „**Fertigstellen**“ schließen Sie die Einrichtung ab. Den Ausgedruckten INI-Brief geben Sie bitte in Ihrer Filiale zur Freischaltung ab oder schicken ihn per Fax an 04461/915-1659. Ein bis zwei Tage später können Sie dann mit dem Punkt „**Synchronisieren**“ fortfahren.



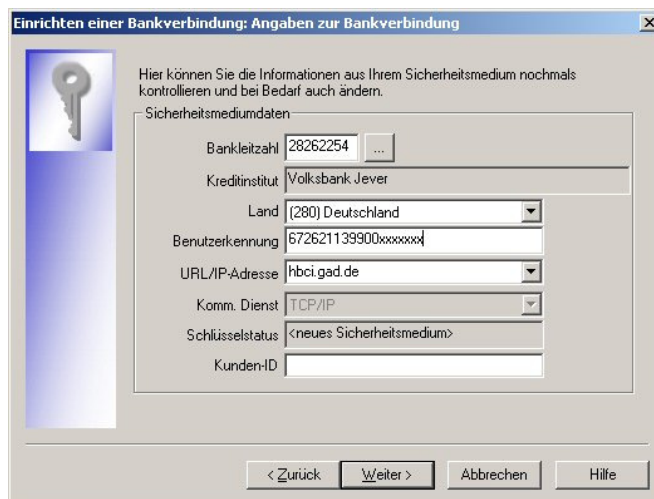
HBCI Chipkarte neu einrichten

Legen Sie Ihre Chipkarte in den Kartenleser ein und wählen Sie bitte den Punkt „**Chipkarte**“ aus. Anschließend klicken Sie bitte auf „**weiter**“. Es erscheint das folgende Fenster, bei dem Sie bitte erneut auf „**weiter**“ klicken.



Die Chipkarte ist mit einer Transport-PIN versehen, die Ihnen in einem gesondertem Schreiben zugesandt wird / wurde. Wählen Sie bitte nun das Feld **Transport-PIN ändern** aus. Geben Sie im folgenden Fenster **als erstes die Transport-PIN (5-stellig aus Umschlag)** über Ihr Kartenlesegerät ein. Unmittelbar danach erscheint auf dem Bildschirm „Geben Sie Ihre neue PIN ein“. Geben Sie jetzt bitte Ihre **neue PIN ein (mind. sechs Stellen)**. Diese können Sie frei wählen. Anschließend muss die neue PIN zur Bestätigung **wiederholt** werden. **Dieser Schritt muss durchgeführt werden, damit Ihr Sicherheitsschlüssel auf der Chipkarte aktiviert wird.**

Das nachfolgende Fenster verlassen Sie bitte mit „**weiter**“. Sobald Sie die PIN - Änderung durchgeführt haben, erscheint das folgende Fenster:



Alle Felder (**das Feld Kunden-ID muss leer bleiben**) sollten nun automatisch vom Programm gefüllt sein. Anschließend klicken Sie bitte auf „weiter“.

Bei der abgefragten **HBCI-Version** tragen Sie bitte die höchste vom Programm verfügbare Version ein und klicken erneut auf „weiter“. Das Programm speichert nun die Werte auf Ihrer neuen Chipkarte. Dieser Vorgang kann etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Nach dem Schreiben der Daten erscheinen die „Informationen zum Sendevorgang“. Diese bestätigen Sie bitte mit „Ja“.

Das Programm stellt nun eine Internetverbindung her und gleicht Ihre Werte ab. Sollte eine PIN abgefragt werden, so geben Sie bitte **ausschließlich Ihre neue persönliche PIN ein**.

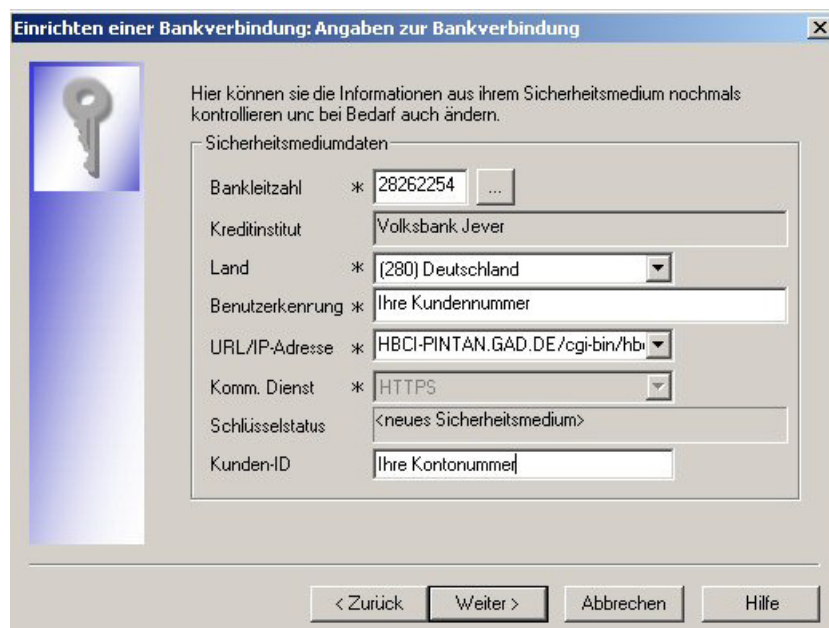
Sobald alles durchgelaufen ist erscheint die Meldung „**Alles verlief erfolgreich, Sie können nun das Sicherheitsmedium entfernen.**“

PIN/TAN - Verfahren einrichten

Zum Einrichten des PIN/TAN - Verfahrens wählen Sie bitte als Sicherheitsmedium HBCI PIN/TAN.



Das anschließend erscheinende Formular füllen Sie bitte mit Ihren Daten aus.



Anschließend klicken Sie bitte auf „weiter“.

Bei der anschließend abgefragten **HBCI-Version** tragen Sie bitte die höchste vom Programm verfügbare Version ein und klicken erneut auf „weiter“. Das Programm speichert nun die Werte und die eingerichtete Bankverbindung wird synchronisiert.

Das Programm stellt nun eine Internetverbindung her und gleicht Ihre Werte ab. Sollte eine PIN abgefragt werden, so geben Sie bitte **ausschließlich Ihre persönliche Internetbanking-PIN ein. Voraussetzung dafür ist, dass Sie sich schon einen 5-stelligen Internetbanking PIN vergeben haben. Beachten Sie hierzu bitte die Anleitung zum Internetbanking. Hier wird erläutert, wie Sie sich einen eigenen PIN vergeben können!**

Sobald alles durchgeführt wurde erscheint die Meldung: „**Alles verlief erfolgreich, Sie können nun das Sicherheitsmedium entfernen.**“

Synchronisieren

Mit dem HBCI Verfahren kann VR-Networld Ihre Konten automatisch anlegen. Bitte gehen Sie dazu wie folgt vor: Starten Sie das VR-Networld Programm und melden Sie sich an. Klicken Sie in der Navigation auf der linken Seite bitte auf „**Bankverbindungen**“. Wählen Sie dort die Bankverbindung „**Volksbank Jever eG**“ aus. Diese sollte bei „**Status**“ einen gelben Kreis vorweisen. Klicken Sie diese Bankverbindung bitte einmal mit der linken Maustaste an. Im oberen Bereich des Programms befindet sich ein Knopf mit der Bezeichnung „**Synchronisieren**“. Sobald Sie diesen angeklickt haben und das folgende Fenster mit „**Ja**“ bestätigen, wird Ihre PIN abgefragt. Hierbei handelt es sich um die PIN, die Sie beim Erstellen der Diskette oder Chipkarte vergeben haben. Es wird nun eine Internetverbindung aufgebaut. Das Programm legt anschließend Ihre Konten an und bestätigt die Anlage mit „**Alles verlief erfolgreich**“. Mit „**OK**“ und „**Fenster schließen**“ können Sie dieses Fenster beenden. Ihre Konten wurden nun, auf der linken Seite, im Punkt „**Kontoübersicht**“ angelegt.

Online-Hilfe & Handbuch

Weitere Hinweise zur Bedienung der VR-NetWorld Software können Sie auch in der Online-Hilfe erhalten. Klicken Sie dafür in der Menü-Leiste auf das Fragezeichen. Fast jeden Punkt in der Software können Sie mit der rechten Maustaste anklicken. Aus dem erscheinenden Menü können Sie auch den Punkt „**Direkthilfe**“ auswählen. Ein ausführliches Handbuch zur VR-Networld Software können Sie auch von unserer Internetseite www.volksbank-jever.de herunterladen.

Wichtige Hinweise zur Sicherheit im Onlinebanking

Internet: www.volksbank-jever.de

- E-Mail: volksbank-jever@vr-web.de -

Fax: 04461/915-1569

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für das Onlinebanking entschieden. Damit sind Sie rund um die Uhr in der Lage, Ihre Bankgeschäfte bequem von zu Hause aus zu erledigen

Bitte beachten bei der Nutzung des Onlinebanking folgende Sicherheitshinweise:

- Unsere Mitarbeiter werden Sie **niemals** telefonisch, persönlich oder per E-Mail nach Kontodaten oder anderen sicherheitsrelevanten Informationen fragen.
- Geben Sie Ihre Zugangsdaten niemals an Dritte weiter und speichern Sie diese nicht auf Ihrem Computer.
- Unsere E-Mails werden keine Links enthalten. Bitte folgen Sie dementsprechend keinen Links aus E-Mails, die zu Internetseiten weiterleiten.
- Geben Sie die Adresse zum Internetbanking „**www.volksbank-jever.de**“ immer direkt in die Adresszeile Ihres Browsers ein.
- Installieren Sie einen Virenschoner und eine Firewall auf Ihrem Computer und halten Sie diese stets auf dem neuesten Stand.
- Um sich weitestgehend vor Viren zu schützen, empfehlen wir Ihnen, ihre E-Mails immer über die Internetseite Ihres Anbieters zu öffnen (sog. „Web-Mail“).
- Bei der Nutzung von SmartTAN plus achten Sie bitte stets darauf, dass der DATA-Wert korrekt ist und mit den Empfängerdaten übereinstimmt.

(Stand September 2010)

Bei Fragen helfen wir Ihnen gern weiter. Sprechen Sie einfach mit Ihrem Berater.

Mit freundlichen Grüßen

VOLKSBANK JEVER EG